

Englisch

Inhalte und Kompetenzen

Unsere Lehrveranstaltungen richten sich an alle Studierenden der RUB. Das ZFA stellt nach erfolgreichem Abschluss benotete Leistungsscheine mit Kreditpunkten aus, die im Optionalbereich oder im eigenen Fachbereich anerkannt werden können. Bitte wenden Sie sich diesbezüglich an Ihr zuständiges Dekanat bzw. den Optionalbereich.

In dieser Datei finden Sie alle **niveauspezifischen** Kurse, in denen Sie ein spezifisches Sprachniveau (nach dem GeR) erreichen und festigen können. Darüber hinaus werden die **kompetenzspezifischen** Kurse vorgestellt, die eine bestimmte sprachliche Kompetenz, wie z.B. den schriftlichen oder mündlichen Ausdruck, besonders fördern. Schließlich wird ein **bilingualer** Kurs des ZFA beschrieben, mittels dessen vielfältige Kompetenzen im Rahmen der eigenen Mehrsprachigkeit erweitert werden können. Sollten Sie nach **Fachsprachen** suchen, konsultieren Sie bitte die **Datei ‚Fachsprachenkurse‘**. Bei konkreten Fragen zum Kursangebot Englisch wenden Sie sich bitte an das Geschäftszimmer des ZFA (zfa@rub.de) oder Ewa Behling (ewa.behling@rub.de), Seth Berk (seth.berk@rub.de), Alan Davis (alan.davis@rub.de), Brian Laird (brian.laird@rub.de), Melissa Mariano (melissa.mariano@rub.de) bzw. Anna Soltyska (anna.soltyska@rub.de).

Sofern Plätze frei sind, können auch Studierende anderer Universitäten sowie Mitarbeiter/innen der RUB diese Veranstaltungen zu bestimmten Bedingungen belegen.

Achtung: Aufgrund der aktuellen Lage können Inhalte und leistungsbezogene Anforderungen leicht von den Angaben in den Veranstaltungsbeschreibungen variieren. Eine genaue Information diesbezüglich erhalten Sie zu Beginn der Kurse von Ihren Lehrenden. Die Veranstaltungen finden teilweise in einem Blended-learning-Format statt.

Änderungen vorbehalten
(Stand: 19.09.2022)

Inhaltsverzeichnis

Niveauspezifische Kurse	3
Englisch für Studierende aus dem Ausland (B1): English Basics	3
Englisch B1/B2: Introduction to English for Academic Purposes	4
Englisch B2: English for Academic Purposes I (UNICert® II)	5
Englisch B2/C1: English for Academic Purposes II.....	6
Englisch C1: English for Academic Purposes III (UNICert® III).....	7
Kompetenzspezifische Kurse	9
Englisch B1/B2 – B2: Improve your Academic Speaking Skills through Practice and Feedback	9
Englisch B2 – B2/C1: Improve your Academic Writing Skills through Practice and Feedback.....	10
Englisch C1/C2 – C2: Improve your Speaking Skills in Academic Contexts	11
Englisch C1 – C1/C2: Improve your Academic Writing Skills through Practice and Feedback.....	12
English for international standardised tests (B2 – C1)	13
Zwei- und mehrsprachige Kurse	14
Bilingual: Englisch (B2 – C1) und Französisch (B1 – B2/C1).....	14
Fachsprachenkurse.....	15

Niveauspezifische Kurse

Die niveauspezifischen Kurse haben eine interdisziplinäre, fächerübergreifende Ausrichtung, in denen Studierende verschiedener Fachrichtungen miteinander arbeiten und gemeinsam ihr akademisches Englisch im Allgemeinen ausbauen.

Englisch für Studierende aus dem Ausland (B1): English Basics

Dieser kompetenzorientierte 4-stündige Englischkurs führt auf die Niveaustufe B1 des GeR. Er ist nur von Studierenden belegbar, die die Hochschulreife im Ausland absolviert haben. Er ist allgemeinsprachlich und auf den akademischen Kontext ausgerichtet.

Niveaustufenbeschreibung und Kompetenzen

Sie können sich am Ende eines B1-Kurses im Bereich der kommunikativen Kompetenzen einfach und zusammenhängend über vertraute Themen und persönliche Interessengebiete äußern und somit die meisten Situationen bewältigen, denen Sie bei einem Auslandsaufenthalt im Sprachgebiet begegnen. Sie sind in der Lage, über Erfahrungen und Ereignisse zu berichten, Ziele zu formulieren, Pläne zu beschreiben, Ihre Ansichten zu äußern sowie dazu kurze Begründungen oder Erklärungen zu geben. Sie können außerdem eine unkomplizierte, vorbereitete Präsentation zu einem Thema aus Ihrem fachlichen Spezialgebiet halten. Im Zusammenhang mit gesprochenen Texten, wie Diskussionen, Sendungen, einfachen Vorträgen können Sie die Hauptpunkte verstehen, wenn klare Standardsprache verwendet wird und wenn es um vertraute Dinge aus den Bereichen Arbeit, Studium, Freizeit usw. geht. Im Bereich der schriftlichen Kompetenzen sind Sie in der Lage, persönliche Korrespondenz sowie einfache informative, argumentative und appellative Texte zu lesen und zu verstehen. Sie können außerdem unkomplizierte, zusammenhängende Texte in diversen Formaten zu vertrauten Themen im Kontext der eigenen Interessensgebiete und des eigenen Studienfaches verfassen. (Detaillierte Informationen zu den Teilkompetenzen der Niveaustufen B1 und B2 mit einigen Beispielen finden Sie [hier](#).)

Mit diesen geschilderten Kompetenzen ist das Einüben eines teil-akademischen Wortschatzes ebenso verbunden wie relevante Aspekte der Grammatik. Jedoch stehen die sprachlichen Teilkompetenzen im Sinne des GeR stets im Vordergrund. Auch spielt der Erwerb einer Mediationskompetenz (erklären, mitteln, aushandeln usw.) in Arbeitsphasen mit einem Partner/ einer Partnerin eine Rolle. Des Weiteren werden Sie eine auf die Zielsprachenländer ausgerichtete, niveauspezifische interkulturelle Kompetenz erwerben, soziale Kompetenzen wie Teamarbeit trainieren und diverse Lern- und Kommunikationsstrategien kennen lernen.

Voraussetzung

Dieser Kurs ist für Inlandabiturienten nicht belegbar! Die Einstufung durch das ZFA ist verpflichtend für alle Interessent/innen, die – wenn auch noch so geringe – Vorkenntnisse in der Sprache ihrer Wahl besitzen, aber keinen Schein aus einem Vorgängerkurs der vergangenen zwei Semester oder ein international anerkanntes Zertifikat vorweisen können (d. h. sog. Quereinsteiger/innen). Weitere Informationen erhalten Sie auf der Seite [Einstufungstest](#). Bitte beachten Sie: Ihr Einstufungsniveau ist gleichzeitig Ihr Zielniveau der Veranstaltung.

Vorkenntnisse

Erfolgreicher Abschluss der vorangegangenen Kompetenzstufe A2/B1 oder Einstufung für die Kompetenzstufe B1 bei Quereinstieg.

Zu erbringende Leistungen

Variante 1: Vor- und Nachbereitung, aktive Teilnahme inklusive aller Leistungsanforderungen; erfolgreiches Bestehen der Abschlussprüfungen (5 CP). Sie erhalten einen Nachweis über das abgeschlossene Niveau. Eine Anerkennung im Optionalbereich ist in Verbindung mit dem Folgekurs (B1/B2) möglich.

Variante 2: Vor- und Nachbereitung, aktive Teilnahme inklusive aller Leistungsanforderungen (3 CP). Sie erhalten *keinen* Nachweis über das abgeschlossene Niveau. Eine Anerkennung im Optionalbereich ist *nicht* möglich.

Details werden von den Dozent/inn/en zu Beginn der Veranstaltung erläutert.

Englisch B1/B2: Introduction to English for Academic Purposes

Dieser kompetenzorientierte 4-stündige Englischkurs führt auf die Niveaustufe B1/B2 des GeR. Er ist allgemeinsprachlich und auf den akademischen Kontext ausgerichtet.

Niveaustufenbeschreibung und Kompetenzen

Sie können sich am Ende eines B1/B2-Kurses im Bereich der kommunikativen Kompetenzen annähernd fließend verständigen, wenn die Gesprächspartner/innen Standardsprache verwenden und somit können Sie die meisten Situationen bewältigen, denen Sie bei einem Auslandsaufenthalt im Sprachgebiet begegnen. Ein normales Gespräch ist ohne größere Anstrengung auf beiden Seiten möglich, wenn beide Gesprächspartner/innen hin und wieder Rückfragen stellen können. Sie sind in der Lage, relativ mühelos über Erfahrungen und Ereignisse zu berichten, Pläne und Ziele recht detailliert zu beschreiben sowie in einfacher Form zu verschiedenen Themen einen Standpunkt einzunehmen und zu verteidigen. Sie können außerdem eine kurze, vorbereitete Präsentation zu einem allgemeinen Thema sowie aus Ihrem fachlichen Spezialgebiet halten. Im Zusammenhang mit gesprochenen Texten wie Diskussionen, Sendungen, Vorträgen können Sie die Hauptinhalte komplexer Texte verstehen, wenn es sich um vertraute Themen handelt. Im Bereich der schriftlichen Kompetenzen sind Sie in der Lage, längere, komplexere Texte über ein breites Spektrum an Themen zu lesen und zu verstehen. Sie können außerdem längere, formelle und informelle Texte verschiedener Formate im Kontext der eigenen Interessensgebiete und des eigenen Studienfaches verfassen.

(Detaillierte Informationen zu den Teilkompetenzen der Niveaustufen B1 und B2 mit einigen Beispielen finden Sie [hier](#).)

Mit diesen geschilderten Kompetenzen ist das Einüben eines akademischen Wortschatzes ebenso verbunden wie relevante Aspekte der Grammatik. Jedoch stehen die sprachlichen Teilkompetenzen im Sinne des GeR stets im Vordergrund. Auch spielt der Erwerb einer Mediationskompetenz (erklären, mitteln, aushandeln usw.) in Arbeitsphasen mit einem Partner/ einer Partnerin eine Rolle. Des Weiteren werden Sie eine auf die Zielsprachenländer ausgerichtete, niveauspezifische interkulturelle Kompetenz erwerben, soziale Kompetenzen wie Teamarbeit trainieren und diverse Lern- und Kommunikationsstrategien kennenlernen.

Voraussetzung

Die Einstufung durch das ZFA ist verpflichtend für alle Interessent/innen, die – wenn auch noch so geringe – Vorkenntnisse in der Sprache ihrer Wahl besitzen, aber keinen Schein aus einem Vorgängerkurs der vergangenen zwei Semester oder ein international anerkanntes Zertifikat vorweisen können (d. h. sog. Quereinsteiger/innen). Weitere Informationen erhalten Sie auf der Seite [Einstufungstest](#). Bitte beachten Sie: Ihr Einstufungsniveau ist gleichzeitig Ihr Zielniveau der Veranstaltung.

Vorkenntnisse

Erfolgreicher Abschluss der vorangegangenen Kompetenzstufe B1 oder Einstufung für die Kompetenzstufe B1/B2 bei Quereinstieg.

Zu erbringende Leistungen

Variante 1: Vor- und Nachbereitung, aktive Teilnahme inklusive aller Leistungsanforderungen; erfolgreiches Bestehen der Abschlussprüfungen (5 CP). Sie erhalten einen Nachweis über das abgeschlossene Niveau. Eine Anerkennung im Optionalbereich ist im Basismodul in Verbindung mit dem Folgekurs B2 möglich.

Variante 2: Vor- und Nachbereitung, aktive Teilnahme inklusive aller Leistungsanforderungen (3 CP). Sie erhalten *keinen* Nachweis über das abgeschlossene Niveau. Eine Anerkennung im Optionalbereich ist *nicht* möglich.

Details werden von den Dozent/inn/en zu Beginn der Veranstaltung erläutert.

Englisch B2: English for Academic Purposes I (UNICert® II)

Dieser kompetenzorientierte 4-stündige Englischkurs führt auf die Niveaustufe B2 des GeR. Er ist allgemeinsprachlich und auf den akademischen Kontext ausgerichtet.

Niveaustufenbeschreibung und Kompetenzen

Sie können sich am Ende eines B2-Kurses im Bereich der kommunikativen Kompetenzen so spontan und fließend verständigen, dass ein normales Gespräch ohne größere Anstrengung auf beiden Seiten gut möglich ist. Sie sind in der Lage sich zu einem breiten Themenspektrum klar und detailliert auszudrücken, mit Vorbereitung vor Publikum zu sprechen, dabei eine logische Argumentation aufzubauen und den eigenen Standpunkt ausführlich zu erläutern. Im Zusammenhang mit gesprochenen Texten, wie Diskussionen, Sendungen und Vorträgen können Sie die wesentlichen Informationen verstehen. Sie können außerdem die Hauptinhalte komplexer Texte zu konkreten und abstrakten Themen erfassen, im eigenen Spezialgebiet auch Fachdiskussionen. Im Bereich der schriftlichen Kompetenzen sind Sie in der Lage, lange, komplexe Texte über ein breites Spektrum an Themen zu lesen, zu verstehen und darüber hinaus den Standpunkt der Urheberin/ des Urhebers zu erfassen. Sie können lange, detaillierte, formelle und informelle Texte verschiedener Formate schreiben und dabei Formulierungen entsprechend variieren. (Detaillierte Informationen zu den Teilkompetenzen der Niveaustufen B1 und B2 mit einigen Beispielen finden Sie [hier](#).)

Mit diesen geschilderten Kompetenzen ist das Einüben eines akademischen Wortschatzes ebenso verbunden wie relevante Aspekte der Grammatik. Jedoch stehen die sprachlichen Teilkompetenzen im Sinne des GeR stets im Vordergrund. Auch spielt der Erwerb einer Mediationskompetenz (erklären, mitteln, aushandeln usw.) in Arbeitsphasen mit einem Partner/ einer Partnerin eine Rolle. Des Weiteren werden Sie eine auf die Zielsprachenländer ausgerichtete, niveauspezifische interkulturelle Kompetenz erwerben, soziale Kompetenzen wie Teamarbeit trainieren und diverse Lern- und Kommunikationsstrategien kennenlernen.

Voraussetzung

Die Einstufung durch das ZFA ist verpflichtend für alle Interessent/innen, die – wenn auch noch so geringe – Vorkenntnisse in der Sprache ihrer Wahl besitzen, aber keinen Schein aus einem Vorgängerkurs der vergangenen zwei Semester oder ein international anerkanntes Zertifikat vorweisen können (d. h. sog. Quereinsteiger/innen). Weitere Informationen erhalten Sie auf der Seite [Einstufungstest](#). Bitte beachten Sie: Ihr Einstufungsniveau ist gleichzeitig Ihr Zielniveau der Veranstaltung.

Vorkenntnisse

Erfolgreicher Abschluss der vorangegangenen Kompetenzstufe B1/B2 oder Einstufung für die Kompetenzstufe B2 bei Quereinstieg.

Zu erbringende Leistungen

Variante 1: Vor- und Nachbereitung, aktive Teilnahme inklusive aller Leistungsanforderungen; erfolgreiches Bestehen der Abschlussprüfungen (5 CP). Sie erhalten einen Nachweis über das abgeschlossene Niveau. Eine Anerkennung im Optionalbereich ist separat als Modul B2 und im Rahmen des Basismoduls möglich.

Variante 2: Vor- und Nachbereitung, aktive Teilnahme inklusive aller Leistungsanforderungen (3 CP). Sie erhalten *keinen* Nachweis über das abgeschlossene Niveau. Eine Anerkennung im Optionalbereich ist *nicht* möglich.

Details werden von den Dozent/inn/en zu Beginn der Veranstaltung erläutert.

Englisch B2/C1: English for Academic Purposes II

Dieser kompetenzorientierte 4-stündige Englischkurs führt auf die Niveaustufe B2/C1 des GeR. Er ist allgemeinsprachlich und auf den akademischen Kontext ausgerichtet.

Niveaustufenbeschreibung und Kompetenzen

Sie können sich am Ende eines B2/C1-Kurses im Bereich der kommunikativen Kompetenzen so spontan und fließend verständigen, dass ein normales Gespräch ohne größere Anstrengung auf beiden Seiten gut möglich ist. Sie sind in der Lage, sich zu einem breiten Themenspektrum klar und detailliert auszudrücken, mit Vorbereitung vor Publikum zu sprechen, dabei eine logische Argumentation aufzubauen und den eigenen Standpunkt ausführlich zu erläutern. Im Zusammenhang mit gesprochenen Texten, wie Diskussionen, Sendungen und Vorträgen können Sie Informationen beinahe jeglicher Art verstehen. Sie können außerdem komplexe Texte zu konkreten und abstrakten Themen erfassen, im eigenen Spezialgebiet auch zunehmend Fachdiskussionen. Im Bereich der schriftlichen Kompetenzen sind Sie in der Lage, lange, komplexe, akademische und nicht-akademische Texte über ein sehr breites Spektrum an Themen zu lesen, zu verstehen und darüber hinaus den Standpunkt der Urheberin/ des Urhebers präzise zu erfassen. Sie können lange, detaillierte, formelle und informelle Texte verschiedener Formate schreiben und dabei Formulierungen entsprechend variieren. (Detaillierte Informationen zu den Teilkompetenzen der Niveaustufe B2 mit einigen Beispielen finden Sie [hier](#) und für die Niveaustufe C1 [hier](#).)

Mit diesen geschilderten Kompetenzen ist das Einüben eines akademischen Wortschatzes ebenso verbunden wie relevante Aspekte der Grammatik. Jedoch stehen die sprachlichen Teilkompetenzen im Sinne des GeR stets im Vordergrund. Auch spielt der Erwerb einer Mediationskompetenz (erklären, mitteln, aushandeln usw.) in Arbeitsphasen mit einem Partner/ einer Partnerin eine Rolle. Des Weiteren werden Sie eine auf die Zielsprachenländer ausgerichtete, niveauspezifische interkulturelle Kompetenz erwerben, soziale Kompetenzen wie Teamarbeit trainieren und diverse Lern- und Kommunikationsstrategien kennenlernen.

Voraussetzung

Die Einstufung durch das ZFA ist verpflichtend für alle Interessent/innen, die – wenn auch noch so geringe – Vorkenntnisse in der Sprache ihrer Wahl besitzen, aber keinen Schein aus einem Vorgängerkurs der vergangenen zwei Semester oder ein international anerkanntes Zertifikat vorweisen können (d.h. sog. Quereinsteiger/innen). Weitere Informationen erhalten Sie auf der Seite [Einstufungstest](#). Bitte beachten Sie: Ihr Einstufungsniveau ist gleichzeitig Ihr Zielniveau der Veranstaltung.

Vorkenntnisse

Erfolgreicher Abschluss der vorangegangenen Kompetenzstufe B2 oder Einstufung für die Kompetenzstufe B2/C1 bei Quereinstieg.

Zu erbringende Leistungen

Variante 1: Vor- und Nachbereitung, aktive Teilnahme inklusive aller Leistungsanforderungen; erfolgreiches Bestehen der Abschlussprüfungen (5 CP). Sie erhalten einen Nachweis über das abgeschlossene Niveau. Eine Anerkennung im Optionalbereich ist separat als Modul B2 und im Rahmen des Basismoduls möglich.

Variante 2: Vor- und Nachbereitung, aktive Teilnahme inklusive aller Leistungsanforderungen (3 CP). Sie erhalten *keinen* Nachweis über das abgeschlossene Niveau. Eine Anerkennung im Optionalbereich ist *nicht* möglich.

Details werden von den Dozent/inn/en zu Beginn der Veranstaltung erläutert.

Englisch C1: English for Academic Purposes III (UNICert® III)

Dieser kompetenzorientierte 4-stündige Englischkurs führt auf die Niveaustufe C1 des GeR. Er ist allgemeinsprachlich und auf den akademischen Kontext ausgerichtet.

Niveaustufenbeschreibung und Kompetenzen

Sie können sich am Ende eines C1-Kurses im Bereich der kommunikativen Kompetenzen so spontan und mühelos verständigen, dass ein normales Gespräch problemlos auf beiden Seiten möglich ist. Sie sind in der Lage, sich zu fast allen Themen präzise und nuanciert auszudrücken und fließend sowie strukturiert vor Publikum zu sprechen, den eigenen Standpunkt ausführlich zu erläutern und, wenn notwendig, spontan vom vorbereiteten Text abzuweichen. Im Zusammenhang mit gesprochenen Texten, wie Diskussionen, Sendungen und Vorträgen können Sie Informationen beinahe jeglicher Art verstehen. Sie können außerdem komplexe Texte zu konkreten und abstrakten Themen erfassen. Im Bereich der schriftlichen Kompetenzen sind Sie in der Lage, lange, komplexe, akademische und nicht-akademische Texte zu fast allen Themen und zu Ihrem Studiengebiet u.U. auch hochspezialisierte Texte, zu lesen, zu verstehen und darüber hinaus auch kleinere Nuancen zu erfassen. Sie können lange, detaillierte, formelle und informelle, durch präzise Ausdrucksweise geprägte Texte verschiedener Formate schreiben und dabei Formulierungen entsprechend variieren.

Der Umgang mit studiennahen Aufgabenformen im Englischen, wie Datenanalysen, Zusammenfassungen und Berichte, Korrespondenz sowie Artikel wird geschult und weiterentwickelt. (Detaillierte Informationen zu den Teilkompetenzen der Niveaustufe C1 finden Sie [hier](#).)

Mit diesen geschilderten Kompetenzen ist das Einüben eines akademischen Wortschatzes ebenso verbunden wie relevante Aspekte der Grammatik. Jedoch stehen die sprachlichen Teilkompetenzen im Sinne des GeR stets im Vordergrund. Auch spielt der Erwerb einer Mediationskompetenz (erklären, mitteln, aushandeln usw.) in Arbeitsphasen mit einem Partner/ einer Partnerin eine Rolle. Des Weiteren werden Sie eine auf die Zielsprachenländer ausgerichtete, niveauspezifische interkulturelle Kompetenz erwerben, soziale Kompetenzen wie Teamarbeit trainieren und diverse Lern- und Kommunikationsstrategien kennenlernen.

Voraussetzung

Die Einstufung durch das ZFA ist verpflichtend für alle Interessent/innen, die – wenn auch noch so geringe – Vorkenntnisse in der Sprache ihrer Wahl besitzen, aber keinen Schein aus einem Vorgängerkurs der vergangenen zwei Semester oder ein international anerkanntes Zertifikat vorweisen können (d.h. sog. Quereinsteiger/innen). Weitere Informationen erhalten Sie auf der Seite [Einstufungstest](#). Bitte beachten Sie: Ihr Einstufungsniveau ist gleichzeitig Ihr Zielniveau der Veranstaltung.

Vorkenntnisse

Erfolgreicher Abschluss der vorangegangenen Kompetenzstufe B2/C1 oder Einstufung für die Kompetenzstufe C1 bei Quereinstieg.

Zu erbringende Leistungen

Variante 1: Vor- und Nachbereitung, aktive Teilnahme inklusive aller Leistungsanforderungen; erfolgreiches Bestehen der Abschlussprüfungen (5 CP). Sie erhalten einen Nachweis über das abgeschlossene Niveau. Eine Anerkennung im Optionalbereich ist separat als Modul B2 und im Rahmen des Basismoduls möglich.

Variante 2: Vor- und Nachbereitung, aktive Teilnahme inklusive aller Leistungsanforderungen (3 CP). Sie erhalten *keinen* Nachweis über das abgeschlossene Niveau. Eine Anerkennung im Optionalbereich ist *nicht* möglich.

Details werden von den Dozent/inn/en zu Beginn der Veranstaltung erläutert.

Kompetenzspezifische Kurse

Kompetenzspezifische Kurse fokussieren auf eine besondere Kompetenz im sprachlichen Bereich, wie z.B. produktive oder rezeptive Kompetenzen, schriftlicher oder mündlicher Ausdruck. Sie eignen sich für Studierende, die intensiv an einer spezifischen Kompetenz arbeiten und diese rasch verbessern möchten.

Englisch B1/B2 – B2: Improve your Academic Speaking Skills through Practice and Feedback

Diese kompetenzorientierte 4-stündige Veranstaltung wird niveauübergreifend angeboten (s. Details unter ‚Vorkenntnisse‘). Sie ist allgemeinsprachlich und auf den akademischen Kontext ausgerichtet.

Kompetenzen/ Inhalte

Der Fokus dieser Veranstaltung liegt auf den mündlichen Kompetenzen Hörverstehen und Sprechen sowie einer Erweiterung des Wortschatzes und Verbesserung der Ausdrucksweise im akademischen Kontext. Vorwiegend authentische Audio- und Videoaufnahmen liefern sprachlichen Input zu verschiedenen akademischen und berufsbezogenen Themen, machen mit unterschiedlichen Textsorten vertraut und bieten abwechslungsreiche Aufgabenstellungen.

Durch die intensive Praxis und Anwendung – z.B. das Übertragen des Gehörten in die eigene Sprachproduktion – gewinnen die Kursteilnehmenden eine größere Vertrautheit und Sicherheit im Umgang mit authentischem Audioinput, entwickeln relevante Kommunikationsstrategien und erwerben Werkzeuge und Kompetenzen für eine effektive mündliche Kommunikation in englischer Sprache. Neben einer Steigerung der individuellen kommunikativen Fähigkeiten, arbeiten die Studierenden an Techniken des gegenseitigen Feedbacks, erhöhen durch gezielte Übungen ihre Argumentationsfähigkeit im Englischen und werden an studiennahe Aufgabenformate wie Notizentechnik, Präsentationen und Umfragen herangeführt. In einem Portfolio werden unterschiedliche Sprachprodukte gesammelt, die den Lernprozess dokumentieren und dabei individuelle Schwerpunkte sowie den Lernerfolg widerspiegeln.

Mit diesen geschilderten Kompetenzen ist das Einüben eines akademischen Wortschatzes ebenso verbunden wie relevante Aspekte der Grammatik. Jedoch stehen die sprachlichen Teilkompetenzen im Sinne des GeR stets im Vordergrund. Auch spielt der Erwerb einer Mediationskompetenz (erklären, mitteln, aushandeln usw.) in Arbeitsphasen mit einem Partner/ einer Partnerin eine Rolle. Des Weiteren werden Sie eine auf die Zielsprachenländer ausgerichtete, niveauspezifische interkulturelle Kompetenz erwerben, soziale Kompetenzen wie Teamarbeit trainieren und diverse Lern- und Kommunikationsstrategien kennenlernen.

Diese Veranstaltung umfasst 2 Niveaustufen und schließt nicht mit einem präzisen Niveau ab. Daher ist anschließend der Einstufungstest erneut zu absolvieren, falls in einem Niveaunkurs weitergelernt werden soll. Die Niveaustufen am ZFA entnehmen Sie bitte folgendem [Link](#).

Voraussetzung

Die Einstufung durch das ZFA ist verpflichtend für alle Interessent/innen, die – wenn auch noch so geringe – Vorkenntnisse in der Sprache ihrer Wahl besitzen, aber keinen Schein aus einem Vorgängerkurs der vergangenen zwei Semester oder ein international anerkanntes Zertifikat vorweisen können (d.h. sog. Quereinsteiger/innen). Weitere Informationen erhalten Sie auf der Seite [Einstufungstest](#).

Vorkenntnisse

Erfolgreicher Abschluss der vorangegangenen Kompetenzstufe B1 oder B1/B2 oder Einstufung für die Kompetenzstufe B1/B2 oder B2 bei Quereinstieg.

Zu erbringende Leistungen

Variante 1: Vor- und Nachbereitung, aktive Teilnahme inklusive aller Leistungsanforderungen; erfolgreiches Bestehen der Abschlussprüfungen (5 CP). Eine Anerkennung im Optionalbereich ist möglich.

Variante 2: Vor- und Nachbereitung, aktive Teilnahme inklusive aller Leistungsanforderungen (3 CP). Eine Anerkennung im Optionalbereich ist *nicht* möglich.

Details werden von den Dozent/inn/en zu Beginn der Veranstaltung erläutert.

Englisch B2 – B2/C1: Improve your Academic Writing Skills through Practice and Feedback

Diese kompetenzorientierte 4-stündige Veranstaltung wird niveauübergreifend angeboten (s. Details unter ‚Vorkenntnisse‘). Sie ist allgemeinsprachlich und auf den akademischen Kontext ausgerichtet.

Kompetenzen/ Inhalte

Der Fokus dieser Veranstaltung liegt auf den schriftlichen Kompetenzen Leseverstehen und Schreiben sowie einer Erweiterung des Wortschatzes und Verbesserung der Ausdrucksweise im akademischen Kontext. Vorwiegend authentische Lesetexte liefern sprachlichen Input zu verschiedenen akademischen und berufsbezogenen Themen und dienen als Grundlage für Textanalysen und als Beispiele für die eigene schriftliche Produktion. Auch Hörtexte werden zum einen als Input und zum anderen als Vergleichsmedien herangezogen, um Unterschiede zwischen der gesprochenen und geschriebenen Sprache zu verdeutlichen und dadurch auf bestimmte Schreibtechniken zu fokussieren.

Die Kursteilnehmenden erhalten die Gelegenheit, regelmäßig mit lexikalischen und strukturellen Aspekten (wie z.B. Verbwahl, Nominalisierung, Satzkonstruktion, Reihenfolge der Information in einem Absatz) zu experimentieren. Auch das Schreiben für unterschiedliche Adressaten und die damit verbundene Wort- und Stilart sowie verschiedene Genre werden eine Rolle in der Veranstaltung spielen. Zu den Aufgaben wird das wöchentliche Verfassen von Texten von einem vorgegebenen Umfang sein, zu denen sie Feedback erhalten und die sie überarbeiten werden. Dabei stehen je eine andere Textsorte-, -länge, diverse Themen sowie ein anderes Feedbackformat im Mittelpunkt.

Durch die regelmäßige Praxis und Anwendung der geschriebenen Sprache gewinnen die Kursteilnehmenden eine größere Vertrautheit und Sicherheit im Umgang mit einer Vielzahl an geschriebenen Textsorten, entwickeln relevante Schreibstrategien und erwerben Werkzeuge/Kompetenzen für eine effektive schriftliche Kommunikation in der englischen Sprache in akademischen und beruflichen Kontexten.

Neben einer Steigerung der individuellen schriftlichen Fähigkeiten, arbeiten die Studierenden an Techniken des gegenseitigen Feedbacks, erhöhen durch gezielte Übungen ihre schriftliche Ausdrucksfähigkeit im Englischen und werden an studiennahe Aufgabenformate wie Datenanalysen, Zusammenfassungen und Berichte, Korrespondenz, Fachtexte und Artikel herangeführt. In einem Portfolio werden unterschiedliche Schreibprodukte gesammelt, die den Lernprozess dokumentieren und dabei individuelle Schwerpunkte sowie den Lernerfolg widerspiegeln.

Diese Veranstaltung umfasst 2 Niveaustufen und schließt nicht mit einem präzisen Niveau ab. Daher ist anschließend der Einstufungstest erneut zu absolvieren, falls in einem Niveaukurserweiterung gelernt werden soll. Die Niveaustufen am ZFA entnehmen Sie bitte folgendem [Link](#).

Voraussetzung

Die Einstufung durch das ZFA ist verpflichtend für alle Interessent/innen, die – wenn auch noch so geringe – Vorkenntnisse in der Sprache ihrer Wahl besitzen, aber keinen Schein aus einem Vorgängerkurs der vergangenen zwei Semester oder ein international anerkanntes Zertifikat vorweisen können (d.h. sog. Quereinsteiger/innen). Weitere Informationen erhalten Sie auf der Seite [Einstufungstest](#).

Vorkenntnisse

Erfolgreicher Abschluss der vorangegangenen Kompetenzstufe B1/B2 oder B2 oder Einstufung für die Kompetenzstufe B2 oder B2/C1 bei Quereinstieg.

Zu erbringende Leistungen

Variante 1: Vor- und Nachbereitung, aktive Teilnahme inklusive aller Leistungsanforderungen; erfolgreiche Abgabe und Bewertung des Portfolios (5 CP). Eine Anerkennung im Optionalbereich ist möglich.

Variante 2: Vor- und Nachbereitung, aktive Teilnahme inklusive aller Leistungsanforderungen (3 CP). Eine Anerkennung im Optionalbereich ist *nicht* möglich.

Details werden von den Dozent/inn/en zu Beginn der Veranstaltung erläutert.

Englisch C1/C2 – C2: Improve your Speaking Skills in Academic Contexts

Diese kompetenzorientierte 4-stündige Veranstaltung wird niveaübergreifend angeboten (s. Details unter ‚Vorkenntnisse‘). Sie ist allgemeinsprachlich und auf den akademischen Kontext ausgerichtet.

Kompetenzen/ Inhalte

Der Fokus dieser Veranstaltung liegt insbesondere auf der mündlichen Kompetenz, wobei die Nuancierung des Wortschatzes und die Verfeinerung der Ausdrucksweise im akademischen Kontext im Vordergrund stehen.

Authentische Quellen liefern sprachlichen Input zu verschiedenen akademischen, wissenschaftlichen sowie berufsbezogenen Themen und dienen als Grundlage für Analyse und als Beispiele für die eigene mündliche Produktion. Auch Videos und Hörtexte werden zum einen als Input und zum anderen als Vergleichsmedien herangezogen, um Unterschiede zwischen der gesprochenen und geschriebenen Sprache zu verdeutlichen und dadurch den mündlichen Ausdruck auf hohem sprachlichem Niveau zu fokussieren.

Die Kursteilnehmenden erhalten die Gelegenheit, regelmäßig mit lexikalischen und strukturellen Aspekten zu experimentieren. Auch das Sprechen in unterschiedlichen Kontexten und die damit verbundene Wort- und Stilart sowie verschiedene Genres werden eine zentrale Rolle in der Veranstaltung spielen. Zu den Aufgaben wird das regelmäßige Verfassen von unterschiedlichen Sprachprodukten von einem vorgegebenen Umfang gehören, zu denen die Studierenden individuelles Feedback erhalten und die sie anschließend überarbeiten werden. In einem kumulativen Bewertungsverfahren werde diese gesammelt und benotet.

Mit diesen geschilderten Kompetenzen ist das Einüben eines akademischen Wortschatzes ebenso verbunden wie relevante Aspekte der Grammatik. Jedoch stehen die sprachlichen Teilkompetenzen im Sinne des GeR stets im Vordergrund. Auch spielt der Erwerb einer Mediationskompetenz (erklären, mitteln, aushandeln usw.) in Arbeitsphasen mit einem Partner/ einer Partnerin eine Rolle.

Diese Veranstaltung umfasst 2 Niveaustufen und schließt nicht mit einem präzisen Niveau ab. Die Niveaustufen am ZFA entnehmen Sie bitte folgendem [Link](#).

Voraussetzung

Die Einstufung durch das ZFA ist verpflichtend für alle Interessent/innen, die – wenn auch noch so geringe – Vorkenntnisse in der Sprache ihrer Wahl besitzen, aber keinen Schein aus einem Vorgängerkurs der vergangenen zwei Semester oder ein international anerkanntes Zertifikat vorweisen können (d.h. sog. Quereinsteiger/innen). Weitere Informationen erhalten Sie auf der Seite [Einstufungstest](#).

Vorkenntnisse

Erfolgreicher Abschluss der vorangegangenen Kompetenzstufe B2/C1 oder C1 oder Einstufung für die Kompetenzstufe C1 oder C1/C2 bei Quereinstieg.

Zu erbringende Leistungen

Variante 1: Vor- und Nachbereitung, aktive Teilnahme inklusive aller Leistungsanforderungen; erfolgreiches Bestehen der Abschlussprüfungen (5 CP). Eine Anerkennung im Optionalbereich ist möglich.

Variante 2: Vor- und Nachbereitung, aktive Teilnahme inklusive aller Leistungsanforderungen (3 CP). Eine Anerkennung im Optionalbereich ist *nicht* möglich.

Details werden von den Dozent/inn/en zu Beginn der Veranstaltung erläutert.

Englisch C1 – C1/C2: Improve your Academic Writing Skills through Practice and Feedback

Diese kompetenzorientierte 4-stündige Veranstaltung wird niveauübergreifend angeboten (s. Details unter ‚Vorkenntnisse‘). Sie ist allgemeinsprachlich und auf den akademischen Kontext ausgerichtet.

Kompetenzen/ Inhalte

Der Fokus dieser Veranstaltung liegt insbesondere auf der schriftlichen Kompetenz, wobei die Nuancierung des Wortschatzes und die Verfeinerung der Ausdrucksweise im akademischen Kontext im Vordergrund stehen.

Authentische Lesetexte liefern sprachlichen Input zu verschiedenen akademischen, wissenschaftlichen sowie berufsbezogenen Themen und dienen als Grundlage für Textanalysen und als Beispiele für die eigene schriftliche Produktion. Auch Hörtexte werden zum einen als Input und zum anderen als Vergleichsmedien herangezogen, um Unterschiede zwischen der gesprochenen und geschriebenen Sprache zu verdeutlichen und dadurch auf bestimmte Schreibtechniken auf hohem sprachlichen Niveau zu fokussieren.

Die Kursteilnehmenden erhalten die Gelegenheit, regelmäßig mit lexikalischen und strukturellen Aspekten zu experimentieren. Auch das Schreiben für unterschiedliche Adressaten und die damit verbundene Wort- und Stilart sowie verschiedene Genre werden eine zentrale Rolle in der Veranstaltung spielen. Zu den Aufgaben wird das wöchentliche Verfassen von Texten von einem vorgegebenen Umfang gehören, zu denen die Studierenden individuelles Feedback erhalten und die sie anschließend überarbeiten werden. Dabei stehen je eine andere Textsorte-, -länge, diverse Themen sowie ein anderes Feedbackformat im Mittelpunkt.

Die Niveaustufen am ZFA entnehmen Sie bitte folgendem [Link](#).

Voraussetzung

Die Einstufung durch das ZFA ist verpflichtend für alle Interessent/innen, die – wenn auch noch so geringe – Vorkenntnisse in der Sprache ihrer Wahl besitzen, aber keinen Schein aus einem Vorgängerkurs der vergangenen zwei Semester oder ein international anerkanntes Zertifikat vorweisen können (d.h. sog. Quereinsteiger/innen). Weitere Informationen erhalten Sie auf der Seite [Einstufungstest](#).

Vorkenntnisse

Erfolgreicher Abschluss der vorangegangenen Kompetenzstufe B2/C1 oder C1 oder Einstufung für mindestens C1 bei Quereinstieg.

Zu erbringende Leistungen

Variante 1: Vor- und Nachbereitung, aktive Teilnahme inklusive aller Leistungsanforderungen;

erfolgreiche Abgabe und Bewertung des Portfolios (5 CP). Eine Anerkennung im Optionalbereich ist möglich.

Variante 2: Vor- und Nachbereitung, aktive Teilnahme inklusive aller Leistungsanforderungen (3 CP). Eine Anerkennung im Optionalbereich ist *nicht* möglich.

Details werden von den Dozent/inn/en zu Beginn der Veranstaltung erläutert.

English for international standardised tests (B2 – C1)

Diese kompetenzorientierte 4-stündige Veranstaltung wird niveauübergreifend angeboten (s. Details unter ‚Vorkenntnisse‘). Sie ist fachsprachenorientiert und auf den akademischen Kontext ausgerichtet.

Kompetenzen/ Inhalte

In dieser Veranstaltung trainieren die Studierenden alle sprachlichen Teilkompetenzen (Hörverstehen, Leseverstehen, mündliche und schriftliche Produktion), die für ein (Teil-)Studium in englischer Sprache benötigt werden. Es bereitet damit einerseits Studierende vor, die einen Großteil an englischen wissenschaftlichen Texten rezipieren, Vorlesungen in englischer Sprache verstehen oder selbst mündlich oder schriftlich in der englischen Sprache erfolgreich agieren müssen. Das Arbeiten mit akademischen Texten und Handeln in authentischen und relevanten Situationen schafft einen entsprechenden Lernkontext. Die Lehrveranstaltung bereitet gleichzeitig auf internationale standardisierte Sprachtests (wie der TOEFL, IELTS, PTE Test) vor, indem Prüfungsbeispiele und Formate diverser Tests gesichtet und realistische Prüfungssituationen simuliert werden. Daher ist die Teilnahme, sofern das Absolvieren der oben genannten Tests angestrebt wird, empfehlenswert. Das Modul eignet sich sowohl für Bachelor-, als auch Masterstudierende sowie für Doktoranden.

Organisation: Die zugehörige Veranstaltung findet in einem Blended-Learning Format statt. Dieses ermöglicht den Teilnehmenden neben einer obligatorischen Präsenzzeit (≈ 50%) eine selbständige und selbstorganisierte Arbeit mit dem zur Verfügung gestellten Online-Material, die zu frei wählbaren Zeiten erfolgen kann, solange die Aufgaben bis zu den genannten Fristen (spätestens vor Semesterende) erledigt und eingereicht werden. Der Präsenzunterricht erfolgt in vierstündigen geblockten (wöchentlichen) Einheiten i.d.R. in der ersten Hälfte der Vorlesungszeit. Selbständiges asynchrones Lernen über Moodle wird durch online Beratungen, die einzeln oder in Kleingruppen über Zoom stattfinden, ergänzt.

Die Niveaustufen am ZFA entnehmen Sie bitte folgendem [Link](#).

Voraussetzung

Die Einstufung durch das ZFA ist verpflichtend für alle Interessent/innen, die – wenn auch noch so geringe – Vorkenntnisse in der Sprache ihrer Wahl besitzen, aber keinen Schein aus einem Vorgängerkurs der vergangenen zwei Semester oder ein international anerkanntes Zertifikat vorweisen können (d. h. sog. Quereinsteiger/innen). Weitere Informationen erhalten Sie auf der Seite [Einstufungstest](#). Bitte beachten Sie: Die angegebenen Niveaus entsprechen den zugelassenen Einstufungsniveaus. Das Zielniveau ist durchlässig und individuell unterschiedlich.

Vorkenntnisse

Mind. erfolgreicher Abschluss der Kompetenzstufe B1/B2 oder Einstufung für B2 und höchstens C1 bei Quereinstieg.

Zu erbringende Leistungen

Vor- und Nachbereitung, aktive Teilnahme inklusive aller Leistungsanforderungen; erfolgreiches Bestehen der Abschlussprüfungen (5 CP). Eine Anerkennung im Optionalbereich ist möglich.

Zwei- und mehrsprachige Kurse

Das ZFA bietet regelmäßig einen zweisprachigen sowie einen mehrsprachigen Kurs zur Erweiterung und zielgerichteten Anwendung der eigenen Mehrsprachigkeit im Studium an. Bei Interesse, schauen Sie bitte auch in die Datei ‚[Zwei- und mehrsprachige Kurse](#)‘.

Bilingual: Englisch (B2 – C1) und Französisch (B1 – B2/C1)

Diese kompetenzorientierte 4-stündige bilinguale Veranstaltung wird niveauübergreifend angeboten (s. Details unter ‚Vorkenntnisse‘). Sie ist fachsprachenorientiert und auf den akademischen Kontext ausgerichtet.

Kompetenzen/ Inhalte

Ziel dieser Lehrveranstaltung ist, auf internationaler Ebene in zwei Sprachen handlungssicherer zu werden. Durch niveauspezifische Aufgaben, die die verschiedenen Teilkompetenzen (Hörverstehen, Leseverstehen, mündlicher und schriftlicher Ausdruck) trainieren, wird bewusst auf die Stärkung der individuellen Mehrsprachigkeit Wert gelegt, wodurch die Studierenden ihre Kompetenzen im Englischen und Französischen parallel ausbauen können.

Die Arbeit an klassischen und aktuellen gesellschaftspolitischen Themen, wie Francophonie und Commonwealth, Europäische Union, internationale Organisationen (z.B. UNO, NATO), Direktiven und Konferenzen zu Themen wie Umwelt- und Energiepolitik, Menschenrechten, multikulturelle Gesellschaft aber auch (soziale) Medien, führen zu einer tieferen inhaltlichen Auseinandersetzung in den beiden Sprachen. Die Rezeption und Produktion verschiedener Textsorten in diesen Zusammenhängen, aber auch das Training der mündlichen Kompetenzen fördern die gleichzeitige Akquise von spezifischem Vokabular. Durch authentische Vorträge, Film- und Dokumentationsausschnitte, Diskussionen in der Gruppe sowie individuelle Textproduktionen und die Organisation einer multilingualen Tagung werden die Teilnehmenden aufgefordert in realitätsnahen Situationen aktiv mitzuarbeiten und ihre Kompetenzen weiterzuentwickeln.

Diese Veranstaltung wird im **Teamteaching** unterrichtet und aktuell in einem **Blended-Learning-Format** angeboten, bei dem die Studierenden **zwei Präsenzstunden** pro Woche vor Ort und zwei weitere SWS selbstständig auf **Moodle** arbeiten.

Die Niveaustufen am ZFA entnehmen Sie bitte folgendem [Link](#).

Voraussetzung

Die Einstufung durch das ZFA ist verpflichtend für alle Interessent/innen, die – wenn auch noch so geringe – Vorkenntnisse in der Sprache ihrer Wahl besitzen, aber keinen Schein aus einem Vorgängerkurs der vergangenen zwei Semester oder ein international anerkanntes Zertifikat vorweisen können (d.h. sog. Quereinsteiger/innen). Weitere Informationen erhalten Sie auf der Seite [Einstufungstest](#).

Vorkenntnisse

Mind. erfolgreicher Abschluss der Kompetenzstufe B1/B2 Englisch *oder* A2/B1 Französisch oder eine Einstufung für die Kompetenzstufe B2 Englisch bzw. B1 Französisch bei Quereinstieg. Eine Einstufung in *einer* Sprache ist Voraussetzung.

Zu erbringende Leistungen

Variante I: Vor- und Nachbereitung, aktive Teilnahme inklusive aller Leistungsanforderungen; erfolgreiches Bestehen der Abschlussprüfungen (5 CP). Eine Anerkennung im Optionalbereich ist möglich.

Variante 2: Vor- und Nachbereitung, aktive Teilnahme inklusive aller Leistungsanforderungen (3 CP).
Eine Anerkennung im Optionalbereich ist *nicht* möglich.

Details werden von den Dozent/inn/en zu Beginn der Veranstaltung erläutert.

Fachsprachenkurse

Fachsprachenkurse finden Sie in der Datei ,[Fachsprachenkurse](#)‘.